

Damböckgasse 4

IdAdr.: Mariahilfer Straße 77-79

Baujahr: 1997

Architekt: Unbekannt

Sozialer und gemeinnütziger Wohnbau.
Baulückenbebauung. VHS Mariahilf.



Bildquelle: Feller/Tabor 1979

1890 – 1895 ist hier der Mathematik- und Physiklehrer Josef Walser der nahe gelegenen Oberrealschule Mariahilf Amerlingstraße 6.

1896 ist hier eine Wachstube.

1897 ist hier die VS-Lehrerin an der Sonnenuhrgasse 3.

1897 – 1919 ist hier der Fächererzeuger August Summer.

1903 – 1904 ist hier der Gastwirt Georg Schmidt.

1904 verkauft hier Barbara Gruber Damenmoden. Adele Löw ist hier Modistin.

1905 – 1907 ist hier der Ingenieur Moritz Gießauf. Beim Gastwirt Georg Siegfried Müller gibt es nur erlaubte Spiele (Ausnahme: Billard).

1908 – 1916 ist hier eine Gasbeleuchtungsanstalt der Gemeinde Wien.

1910 – 1912 gibt es im Gasthaus den Sparverein „Die Biene“.

1904 – 1909 ist Franz Gruber Genossenschafts-Vorsteher der Fächererzeuger. Ihm folgt **1913** Betti Gruber.

1913 ist hier eine Wachstube der Gaswerke.

4 G.-E.-Nr. 1137.	
Hallwachs Ferdinand, I. V. Karl	E
Hulanicki, VI. Esterházyg. 15.	
Gruber Fanni, Federnschmückerin.	1
Kreuzer Georg, Landes-Rechn.-	
Revid.	1
Schellivsky Theodor, Revident	
der k. k. öst. Staatsb.	1
Wolmann Alois, Beamter.	3
GieBauf Moritz, Staatsb.-Rat.	3
Steinkellner Christian, fürstl.	
Liechtenstein'scher Beamter.	2
Komers Josefina, Magistrats-	
Rats-Wwe.	3
Steindl Franz, k. k. Rat.	2
Hugl Michael, Oberlehrer.	P
Jörg Ferdinand, Schuldiener.	P
Wagner Eduard, Schuldiener.	P

1914 gehört das Haus Ferdinand Hallwachs. Im Parterre sind ein Oberlehrer und zwei Schuldiener der nahe gelegenen Oberrealschule Mariahilf Amerlingstraße 6.

1916 – 1918 ist hier der Messerschmied Josef Svoboda.

1918 hat hier Leopoldine (Golde) Außenberg eine Gemischtwarenhandlung.

1919 hat hier Eugenie Steindl ein Papiergeschäft.

1936 gehört das Haus Ferdinand Hallwachs. Im Parterre sind eine Apotheke und ein Gastwirt.

1938 gehört das Haus Ferdinand Hallwachs. Im Parterre sind ein Gastwirt und eine Briefmarken-Handlung.

1939 hat hier Ana Granecz eine Gemüsehandlung.

1940 gehört das Haus Ferdinand Hallwachs. Im Parterre ist ein Spengler.

1972 – 1969 wird der Abbruch des Hauses vorbereitet.

1979 ist hier noch ein Ledergeschäft.

1981 – 1985 wird der Neubau abgeschlossen und Versicherungsschäden repariert.

1991 – 2013 erfolgen weitere Umbauten.

1996 ist hier die **Volkshochschule Wien-West, Filiale Mariahilf**.

1946 wurde in der Realschule Penzing, Wien 14, Astgasse 3 die *Volkshochschule Wien-West* gegründet. Die erste Programmplanung war für die Bezirke 13 und 14 vorgesehen.

1948 Gründung der Zweigstelle Mariahilf im Gebäude des Bundesgymnasiums Wien 6, Amerlingstr. 6, die bald zur Hauptstelle wird.

1950 Aufnahme in den Verband Wiener Volksbildung

1977 wird Univ.-Prof. Dr. Herbert Zdarzil Präsident des Vereins. Es gibt nun wieder eine Zweigstelle Mariahilf im *Haus der Begegnung*, 6, Otto-Bauer-Gasse 7.

1996 übersiedelt das Haupthaus in den Komplex des Generali-Centers, Damböckgasse 4

2001 findet sich an dieser Adresse auch die Einfahrt zur Tiefgarage des neu errichteten *Generali-Center* (Mariahilfer Straße 79).